

forum

Nr 1 / 1. Februar 2002

schule isenthal

Informationsblatt der Schule Isenthal

Herausgeber: Schulrat Isenthal

Redaktion: Schulverwaltung; Tel. 878 11 31; E-Mail: schulverwaltung@isenthal.ch

Präsident: Tel. G: 875 20 96; E-Mail: josef.schuler@ur.ch

Lehrerzimmer Isenthal: Tel. 878 10 05; E-Mail: schule.isenthal@freesurf.ch

Erscheint 2 mal jährlich; Beiträge von Behörden, Eltern, SchülerInnen sind willkommen. Nächster Redaktionsschluss: 20. Juni 2002

Editorial

Liebe Eltern

Ein gutes Schulklima und eine hohe Schulqualität ist und bleibt Ziel unserer Dorfschule. Eine gute Information trägt dazu bei. Deshalb erhalten sie neu zweimal im Jahr das „**forum schule isenthal**„, im Februar und im August. Schauen Sie es an! Wir hoffen, es findet ihre Aufmerksamkeit. Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Schulrat und Lehrerschaft haben sich im vergangenen Jahr intensiv mit einem **Leitbild für die Schule Isenthal** auseinandergesetzt. Am Schul-Elternabend vom 12. November 2001 haben Sie Stellung genommen. Die Schlussfassung liegt bei. Ergänzend dazu gibt es einen Bericht **Leitbild Schule Isenthal–Bestandesanalyse**. Interessierte erhalten ihn auf der Gemeindekanzlei (bei Pia Herger).

Auf das neue Schuljahr verlassen uns leider Franziska Gerig (Schwangerschaft) und Stefan Bürgler und Marcel Heer (Weiterbildung). Der Schulrat bedauert diesen Abschied und dankt den bewährten Lehrkräften. Er wird sich um eine gute Nachfolge bemühen. Ihnen, liebe Eltern, herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe! Wir brauchen Sie!

Josef Schuler, Präsident

Kurzmitteilungen

Unhaltbares Gerücht gegen Lehrer Paul Betschart: Der Schulrat hat an seiner Sitzung vom 20. Dezember 2001 Lehrer Betschart vollumfänglich vom unhaltbaren Dorfgerücht entlastet. Ausgehend von Schülergeschichten wurde öffentlich herumerzählt, die Lehrkraft sei nackt im Schwimmbad herumgelaufen. Der Schulrat bittet sehr eindringlich um Sorgfalt im Umgang mit ungeprüften Erzählungen.

Franziska Gerig-Bissig erwartet ein Kind: Wir freuen uns mit ihr und wünschen ihr und ihrem Mann Glück und alles Gute. Fränzi hat 10 Jahre lang, seit 1992, unserer Schule mit ihrer grossen Erfahrung, mit viel Einfühlung und viel pädagogischem Geschick gedient. Eltern und Schulrat werden Ihr mit einem Abschieds-Zmorgen kurz nach den Osterferien den herzlichen Dank ausdrücken.

Stefan Bürgler und Marcel Heer studieren weiter: Leider verlassen uns nach erst zwei Jahren auch die beiden initiativen Junglehrer von Zug. Mit viel Geschick und Einfühlung haben sie die 5./6. Klasse geführt. Beide wollen sich wieder weiterbilden, in Musik, Ethnologie und Sprachen. Sie haben die Buben und Mädchen verstanden, Leistungen gefordert und mit Humor auch Grenzen gesetzt. Alle Lehrkräfte betonen, dass ihnen das Schulklima in Isenthal gefallen habe.

Aushilfe durch Ruth Gisler-Gehrig: Ruth Gisler-Gehrig wird ab dem 24. April 2002 die Aushilfe von Fränzi Gehrig übernehmen. Wir heissen die erfahrene Lehrerin in unserer Gemeinde herzlich willkommen. Im Übrigen schreibt der Schulrat die freien Lehrstellen aus. Er wird bis zum Schulschluss die Eltern informieren.

Der Schulrat dankt: ...dem Lehrerteam für die Mitarbeit an ausserordentlichen Projekten wie dem Aktionstag „Strassenkinder“, am 20. November 2001. Engagement erforderten die Ämter wie Schulvorsteherschaft, Bibliothek, Pausenplatz, Turnhalle, Werkraum/Handarbeit, Informatik. Vielen Dank auch verschiedenen Spendern von Geld und Material zugunsten des Pausenplatzes, der Bibliothek, der PC-Ausrüstung, Lernmaterialien, Kindergarten-Tische/Stühle.

Ausbau Schulhaus-Estrich

Der Regierungsrat hat dem Kantonsbeitrag von 70 Prozent oder Fr. 166'070.- an das Projekt „Ausbau Schulhaus-Estrich Isenthal“, zugestimmt (Einrichtung Schulbibliothek; Raum für heilpädagogischen Zusatzunterricht (HZU), vorbehältlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung am 20. März 2002. Bei Zustimmung erfolgt der Ausbau in den Sommerferien 2002. Der Ausbau ist erforderlich, weil die Entwicklung der Klassenzahlen künftig Zusatzlektionen und Klassenteilungen erfordern. Der HZU-Raum soll neu im Estrich (statt Gemeindehaus) sein.

Kindergartenverlängerung 2002/2003

Die Gemeinden sind gemäss Schulverordnung vom 22.04.98 (Art. 5) verpflichtet, den Kindergarten grundsätzlich als Vollzeitkindergarten anzubieten. Der Besuch ist freiwillig. Die Umfrage einer Elterngruppe im 2000/01 ergab eine deutliche Zustimmung für eine Erweiterung von zwei auf drei Tage. Beim Zweijahreskindergarten kommen wir auf die gesetzliche Dauer. Ab Schuljahr 2002/2003 findet der Kindergarten gemäss Schulratsbeschluss vom 19. November 2001 am Montag, Dienstag und Freitag von 09.00-11.15 und 12.30-15.30 Uhr statt; für die älteren Kinder ganztags und für die Jüngeren jeweils am Vormittag. Die Kindergärtnerin wurde vom Schulrat ermuntert, auf spezielle Erfordernisse der Eltern einzugehen (Entwicklung der Kinder, Situation der Eltern, Weiterentfernte und Schulweg, Seilbahn- und Postanschluss, Mittag etc.). Ein Kindergarten-Elternabend (auch für die Eltern der Vorschulpflichtigen) findet voraussichtlich nach Ostern statt.

Die Spielgruppe steht auch 2002/2003 allen Kindern offen. Interessierte melden sich bei der Spielgruppenleiterin Barbara Gisler, Stutz (Tel. 878 14 75).

Frühenglisch ab der 3.Klasse

Der Regierungsrat hat die Einführung des Englischunterrichts in der 3. Primarklasse auf das Schuljahr 2005/06 festgelegt. Das Italienisch wird dann zum Freifach, das Französisch wird ab der Oberstufe erteilt. Auch unsere Schule möchte den Kindern einen guten Fremdsprachen-Start ermöglichen. Der Elternzirkel lädt deshalb alle Eltern und Interessierte zu einem **Englisch-Anfängerkurs** ein. Kursdaten: Freitag, 15. Februar 2002 bis anfangs Juni 2002, jeweils 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr Anmeldung und Auskunft bei: Gisler Jauch Andrea, Gitschenen (Tel 878 14 08)

Märchen- und Sagenprojekt

Ein Teil des Lehrerteams wird noch in diesem Schuljahr ein Märchen- und Sagenprojekt durchführen. Während zwei Wochen werden jeweils nachmittags (in den Fächern Mensch und Umwelt, Turnen, Singen, Zeichnen, Musik) Teilprojekte und Angebote in Schülergruppen gestaltet (Basteln, Theater etc.). Damit soll der Gemeinschaftssinn und die Zusammenarbeit unter den Kindern gestärkt werden. Am Vormittag ist wie üblich Fächerunterricht vorab in Deutsch und Rechnen.

Schul - Daten

2002

| | |
|-----------------------------|---|
| Jan./Februar 2002 | Elterngespräche, Noten |
| 02.–12. Februar 2002 | Fasnachtsferien |
| 01. Februar 2002 | Fasnachts-Umzug (ab 13 h Schulhausplatz) |
| 24. Februar 2002 | SchülerInnen-Rennen Gitschenen (Dank an Skiclub!) |
| 01. März 2002 | Lehrer-Stufentag, schulfrei |
| | Zuweisungsentscheide für Übertritt 6.Primar-Oberstufe |
| 04. / 11. März 2002 | 04.03.02: Elternabend 1. HI. Kommunion 11.03.02: Eltern- und Patenabend Firmung |
| 29.03.-14.04.2002 | Osterferien (08.-12.04.02 Lehrerweiterbildung) |
| 05. April 2002 | Musikantentreffen |
| 07. April 2002 | Weisser Sonntag |
| 14. April 2002 | Pfarrei Zmorgä Jugendgruppe |
| 28. April 2002 | Firmung |
| 30. April 2002 | Besuch in Zürich: Der RotarAct-Club ZH lädt die 3.-6. Klasse und SeniorInnen ein. |
| 06. Mai 2002 | Musikschule: SchülerInnen-Vorträge |
| 09. / 31. Mai 2002 | Brücken Auffahrt und Fronleichnam frei: 09.05./31.05.02 Pfingstmontag frei: 20.05.02 |
| 12. Mai 2002 | Muttertag |
| 17. Mai 2002 | Firmlinge-Ausflug Paraplegikerzentrum Nottwil |
| 03. Juni 2002 | Besuch der EXPO'02 (3.-6. Kl.) |
| 19. Juni 2002 | Schulschlussfeier |
| 14. – 20. Juli 2002 | Sommerlager Jugendgruppe Sörenberg |
| 19. August 2002 | Schulbeginn in der Kreisschule |
| 26. August 2002 | Schulbeginn Primarschule Isenthal |
| 12.-20. Oktober 2002 | Herbstferien Primarschule |
| 19.-20. Oktober 2002 | Chilbi; Ausstellung zum Kirchlichen Leben u. Brauchtum |

2003

| | |
|----------------------------|---|
| 21.12.02-06.01.2003 | Weihnachtsferien |
| 22.02 –04.03.2003 | Fasnachtsferien |
| 18.04.-04.05.2003 | Osterferien |
| Schulfrei-Tage 2003 | 19.03. (Josefstag); 28.03. (Lehrer-Stufentag); 29./30.05. (Auffahrt); 09.06.(Pfingsten); |
| 18. Juni 2003 | Schulschluss (Beginn Sommerferien) |
| 11.-19. Oktober 2003 | Herbstferien 2003 |
| 24.12.-06.01.2004 | Weihnachtsferien 2003/04 |

Leitbild